



Richtfest des neuen Feuerwehrdepots in Breitenbrunn

Am 4. Oktober 2017 wurde in Breitenbrunn das Richtfest des neuen Feuerwehrdepots in Breitenbrunn gefeiert. Um 15.30 Uhr lud Bürgermeister Ralf Fischer die beteiligten Handwerksfirmen, Planungsbüros, die Gemeinderäte und die Kameraden der Ortsfeuerwehr Breitenbrunn ein.



Blick auf den noch im Rohbau befindlichen Sozialtrakt des Feuerwehrdepots.



Anhand von Schautafeln wurde im Rohbau das Bauvorhaben dokumentiert.

Die Veranstaltung wurde durch einen am Bau beteiligten Zimmermann mit dem Richtspruch eröffnet. So wie es Sitte ist, schlug Bürgermeister Ralf Fischer als Bauherr den letzten Nagel in das Dach.



Richtspruch durch den Zimmermann Dirk Schenke der Fa. Reinhold.



Bürgermeister Ralf Fischer schlug den letzten Nagel ins Dach.



Werner Böhm, ehemaliges langjähriges Gemeinderatsmitglied, sorgte für das leibliche Wohl.

Anschließend bedankte sich Bürgermeister Ralf Fischer bei den Firmen und Handwerkern für die hervorragende geleistete Arbeit und wünschte weiterhin gutes Gelingen. Mit einem Glas Sekt wurde auf den Segen des Gebäudes angestoßen.

Nach dem offiziellen Teil konnten sich alle Gäste mit frisch Gegrilltem stärken. Ein herzliches Dankeschön an Werner Böhm für das Catering.

Anschließend wurde in gemütlicher Runde zusammengesessen und wer wollte, konnte sich den Fortschritt des Baues anschauen.

Nun geht es in großen Schritten mit dem Bau weiter und wenn das Wetter mitspielt, kann die Ortsfeuerwehr Breitenbrunn im kommenden Frühjahr den neuen Standort beziehen. Den Termin für die Einweihungsfeier, zu der alle Bürger recht herzlich eingeladen sind, wird von der Gemeindeverwaltung noch bekanntgegeben.

*I. Unger
Feuerwehrverwaltung*

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Verpachtung landeseigener landwirtschaftlicher Nutzflächen

Der Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Neudorf, verpachtet ab 01.04.2018 nachfolgende Flächen zur landwirtschaftlichen Nutzung:

Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Flurstück	Fläche (ha)
Breitenbrunn	Rittersgrün	T. v. 945	0,2700
Breitenbrunn	Rittersgrün	946	0,3190

Weitere Informationen und Unterlagen unter <http://www.smul.sachsen.de/sbs/6315.htm>

Ansprechpartner im Forstbezirk:

Herr Reinwarth, Tel.: 037342/ 14 11 - 17

E-Mail: jens.reinwarth@smul.sachsen.de

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Neudorf

Stellenausschreibung Verwaltungsfachangestellten

Die Gemeinde Breitenbrunn beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer/eines Verwaltungsfachangestellten

befristet mit min. 32 Wochenstunden zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst Aufgaben im Bereich der Finanzverwaltung, insbesondere die Anlagebuchhaltung sowie die Organisation und Bewirtschaftung des zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement der Gemeinde Breitenbrunn entsprechend den Forderungen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens im Freistaat Sachsen.

Dies beinhaltet

- die Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen des Erwerbs, der Bewirtschaftung und der Veräußerung von Immobilien;
- die Organisation und Durchführung aller Leistungen der Bewirtschaftung und Unterhaltung von Gebäuden und Liegenschaften wie Erarbeitung der Kosten- und Leistungsrechnung sowie
- die Erstellung von Kalkulationen auf dieser Ebene und Übernahme der internen Leistungsverrechnung auf die Fachprodukte und
- die Überwachung der Budgets und Einhaltung der Bewirtschaftungsregeln;

Es ist vorgesehen, dieser Stelle weitere Aufgabengebiete zuzuordnen.

Grundsätzlich ist eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (ALG I) erforderlich.

Wir wünschen:

- mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung im Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
- tätigkeitsbezogene Rechtskenntnisse im öffentlich-rechtlichen sowie privatrechtlichen Vertragswesen, insbesondere bei Miet- und Pachtverträgen
- Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Eigeninitiative sowie sicheres Auftreten
- einen sicheren Umgang mit einschlägiger PC-Software
- Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeiten (Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdienst)
- Führerschein der Klasse 3

Wir bieten

- eine Vergütung nach TVöD
- ein interessantes Aufgabenfeld mit abwechslungsreichen Tätigkeiten

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 10.10.2017 an die

Gemeinde Breitenbrunn

Hauptstraße 120

08359 Breitenbrunn

oder per E-Mail an

gemeinde@breitenbrunn-erzgebirge.de

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die eingereichten Unterlagen 3. Monate nach Abschluss des Verfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen und Wegen zurückschneiden

Bitte das Lichtraumprofil beachten!

In der letzten Zeit wurde von Seiten der Gemeindeverwaltung vermehrt festgestellt, dass Hecken, Sträucher und Bäume auf privatem Gelände in den öffentlichen Verkehrsraum reinragen. Es wird darauf hingewiesen, dass nach Art. 28 Abs. 2 des Straßengesetzes Anpflanzungen aller Art so angelegt werden müssen, dass sie nicht in den Lichtraum der Straße und des Gehweges ragen oder die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs, auch der Fußgänger, beeinträchtigen. Die Anlieger an den öffentlichen Straßen und Wegen, dazu zählen auch Feldwege und Gehwege, werden gebeten, Bäume und Sträucher, die verkehrsbehindernd in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, so zurückzuschneiden, dass die Verkehrsteilnehmer und Fußgänger nicht beeinträchtigt werden.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40,

Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;

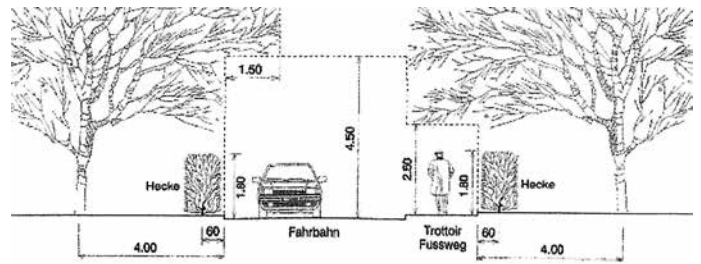
für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14tägig. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Dabei gelten folgende Regelungen:

- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn, 4,00 m über den je 0,50 m breiten Geländestreifen, anschließend an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn.
- Der Übergang von 4,50 m über dem Fahrbahnrand zu 4,00 m über den anschließenden 0,50 m breiten Geländestreifen ist in schräger Richtung herzustellen; 2,50 m über Radwegen, 2,30 m über Fußwegen.
- An Straßen mündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so nieder gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen nicht höher als 80 cm sein.
- Verkehrszeichen und Straßenlaternen dürfen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass die Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern ständig rechtzeitig ohne Sehbeeinträchtigungen wahrgenommen werden können.

Die Anlieger können durch rechtzeitiges Zuschneiden der Bäume, Sträucher und Hecken mithelfen, Unfälle zu vermeiden und sich selbst unter Umständen viel Ärger ersparen.



Die Regelung des Naturschutzgesetzes, dass in der Zeit von 1. März bis 30. September eines jeden Jahres das Schneiden von Gehölzen verbietet, greift hier nicht. Grundstückseigentümer sind im Gegenteil zu einem solchen Rückschnitt verpflichtet, handelt es sich doch um eine Maßnahme, die aus Verkehrssicherheitsgründen dringend erforderlich ist und im öffentlichen Interesse liegt.

Bei Grundstückseigentümern, die ihren Pflichten nicht nachkommen, hat die Gemeinde die Möglichkeit, die Pflanzen auf Kosten der Eigentümer beseitigen zu lassen.

Die Bürgerinnen und Bürger werden um Beachtung gebeten!

Ihre Gemeindeverwaltung

Allgemeines

Kulturangebot vom 25.10. bis 07.11.2017

04.11.2017

13.30 Uhr „Tag der offenen Tür“ im „Hexenhäusel“ Breitenbrunn
EZV Breitenbrunn e.V.
Herr Franke, Tel. 037756-1624

Sittanz

Angebot der AWO für Senioren

Wo? Neue Siedlung 47, Breitenbrunn
Wann? **Mittwoch**, 25.10.2017, 14.30 Uhr



Kreativzeit im Projekt „Lebendige Nachbarschaft“ für den Monat November

Kreativzeit am Freitag, dem 03.11.2017, ab 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Kinder-Kunstzentrum Breitenbrunn an der Goethe-Oberschule in Breitenbrunn. Wir gestalten herbstliche, winterliche Dekoration aus Ton. Natürlich kann auch gespielt und gebastelt werden.

Wir laden alle recht herzlich dazu ein.

Workshop: „Allerlei Basterei rund um das Thema Licht“ am Freitag, dem 10.11.2017, ab 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Kinder-Kunstzentrum Breitenbrunn an der Goethe-Oberschule in Breitenbrunn. Es kommt Constanze Riedel-Sturge als Designerin zu uns und leitet diesen Workshop.

Wir gestalten Lichter aller Art, Lampen, Laternen und vieles mehr. Wir laden alle recht herzlich dazu ein.

Workshop: „Linschnitt, Stempelbau und Geschenkpapier selbst gestaltet“ am Freitag, dem 17.11.2017, ab 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Kinder-Kunstzentrum Breitenbrunn an der Goethe-Oberschule in Breitenbrunn. Es kommt Constanze Riedel-Sturge als Designerin zu uns und leitet diesen Workshop. Wir gestalten mit Linschnitt Stempel, Geschenkpapiere und vieles mehr. Wir laden alle recht herzlich dazu ein

Romy Klebsch, Koordinatorin Lebendige Nachbarschaft

Deutscher Kinderschutzbund

Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V.

Dorfberg 14, 08359 Breitenbrunn, Tel. 037756/78727

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

Freitag, dem 27.10.2017, 19.00 Uhr,
Schwefelwerkstraße 2, 08349 Johannegeorgenstadt.

Öffnungszeiten der Diakonie-Suchtberatung

im Rathaus Johannegeorgenstadt: dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

im Rathaus Johannegeorgenstadt: dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr
Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

Blutspende – gut für Spender und Empfänger



DRK muss die Patientenversorgung kontinuierlich sicherstellen

Bitte nehmen Sie die vom DRK angebotenen Blutspendetermine wahr und starten Sie damit gesund in die dunklere Jahreszeit!

Eine Blutspende hilft Patienten, die beispielsweise bei Blutarmut, nach hohem Blutverlust bei Operationen oder nach einem Unfall oder auch im Rahmen der Behandlung einer Krebserkrankung auf die Präparate angewiesen sind, die aus dem Blut gesunder Spender gewonnen werden.

Der Spender hilft damit aber auch sich selbst. Nach einer Blutspende wird der Körper zur Blutneubildung angeregt und damit auch zur Bildung neuer Zellen, die im Körper ältere ersetzen. Darüber hinaus konnten Studien belegen, dass regelmäßiges Blutspenden den Blutdruck und damit das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen senken kann.

Jeder Spender sollte bereits vor, und auch nach einer Blutspende ausreichend essen und trinken. Die abgegebene Menge Spenderblut (500 ml) ist in der Regel nach circa zwei Wochen wieder vollständig ausgeglichen, der Flüssigkeitshaushalt ist bereits nach wenigen Stunden wieder hergestellt.

Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Donnerstag, den 9. November 2017

11.00 bis

15.00 Uhr im Krankenhaus in der Cafeteria in Erlabrunn

Mittwoch, den 15. November 2017

14.30 bis

19.00 Uhr im „Haus des Gastes“, Dorfberg 14 in Breitenbrunn

Montag, den 20. November 2017

15.30 bis

19.00 Uhr in der Grundschule, Karlsbader Str. 50 in Rittersgrün

Volkssolidarität Westerzgebirge e.V.

Die Ortsgruppe Breitenbrunn der Volkssolidarität Westerzgebirge e.V. lädt ein zur

Lichterfahrt

Reiseziel:

Oberwiesenthal und Umgebung

Datum:

15.12.2017

Abfahrt:

08.30 Uhr in Breitenbrunn

Unkostenbeitrag:

35 € für Mitglieder

53 € für Nichtmitglieder

Programm:



Nach unserer Busfahrt fahren wir mit der Fichtelbergbahn von Cranzahl – Richtung Oberwiesenthal. Anschließend erwartet uns im „Fichtenhäusel“ ein Mittagessen und das Adventsprogramm. Danach genießen wir noch etwas Kaffee und Stollen. Zum Schluss treten wir unsere

Lichterfahrt mit einer kleinen Überraschung an.

Bitte umgehend und spätestens bis 06.12.2017 bei den Helfern oder Frau Jauck unter Tel. 037756/7415 **anmelden** und bezahlen!

Es sind noch Plätze frei!

Vorstand der OG Breitenbrunn



Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:

am 31.10.2017

Frau Lilli Tschwatschal

zum 85. Geburtstag

am 03.11.2017

Herrn Peter Heinrich

zum 80. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Freitag, 03.11.2017

18.00 bis Thema: Erste-Hilfe-Ausbildung

21.00 Uhr verantwortlich: GWL

Die Freiwillige Feuerwehr sucht Bildmaterial ... siehe Seite 5.



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



Christophorus-Kirche Breitenbrunn/Erzgeb.

Gottesdienste

20. Sonntag nach Trinitatis – 29.10.2017

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindermusikal „Samuel“

Fahrdienst: Heinz Watzlawik, Tel.: 037756 / 7532

Reformationstag – 500 Jahre Thesenanschlag von Martin Luther – 31.10.2017

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Rittersgrün

Fahrdienst bis Donnerstag im Pfarramt erfragen

17.00 Uhr Konzert des Gospelchores in Johanngeorgenstadt



Die Freiwillige Feuerwehr Breitenbrunn sucht Bildmaterial und andere Zeitdokumente

Wer hat z.B Foto's von Bränden in Breitenbrunn, mit Feuerwehrtechnik, von Unfällen, Hochwasser... aber auch von Festumzügen, FW- Wettbewerben u.a..

Wir suchen Alles- besonders würden wir uns über Material aus der Vorkriegszeit über die Wismutzeit und die 50iger- und 60iger Jahre freuen!

Bitte auch mal den Nachbarn, Verwandte und Bekannte fragen.

Bei pos. Suchergebnis bitte melden bei:

Gunther Müller Tel.: 037756 7361

Ulrich Hehlmann Tel.: 037756 1592

21. Sonntag nach Trinitatis – 05. 11. 2017

09.30 Uhr Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Breitenbrunn zur Bibelreihe mit Gemeinschaftspastor

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Rittersgrün
Fahrdienst bis Donnerstag im Pfarramt erfragen

Veranstaltungen

Junge Gemeinde	dienstags, 19.00 Uhr
BKK-Breitenbrunner	
Kinder-Kirche	donnerstags
	Kl. 1 bis 3, 14.45 – 16.30 Uhr
	Kl. 4 bis 6, 15.30 – 17.15 Uhr
Konfirmanden	
7. + 8. Klasse	28.10.2017, 9.30 Uhr
	Haus der Hoffnung Johann'stadt,
	Schwefelwerkstr. 1
Instrumentalkreis	montags, 16.15 Uhr
Kirchenchor	montags, 19.30 Uhr
Vormittagskantorei	donnerstags, 10.00 Uhr
Kurrende	
(ab 1. – 6. Klasse)	donnerstags, 17.00 – 18.00 Uhr
	im Pfarrhaus Rittersgrün
Gospelchor	donnerstags, 19.45 – 21.15 Uhr
	(außer Ferien)
Vorkurrende	
(0 Jahre bis Schulalter)	freitags, 15.00 Uhr (außer Ferien)
Musikteam	freitags, 17.00 Uhr im Raum JG
	(außer Ferien)
Kirchenchor Breitenbrunn/	
Johann'stadt	freitags 18.15 – 19.45 Uhr
	im Pfarrsaal Breitenbrunn/
	KirchGemeindeHaus Johann'stadt
Posaunenchor	freitags, 20.00 Uhr
	im Pfarrsaal Breitenbrunn/
	KirchGemeindeHaus Johann'stadt
Kirchenvorstand	25.10.2017, 18.30 Uhr
	in Rittersgrün

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Mittwoch, 25.10.17

19.30 Uhr Frauenstunde

Donnerstag, 26.10.17

19.30 Uhr Vorstandssitzung

Freitag, 27.10.17

19.45 Uhr Posaunenchor (Pfarrsaal)

Sonntag, 29.10.17

18.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 31.10.17

19.30 Uhr Bibelstunde

20.30 Uhr Gemischter Chor

Freitag, 03.11.17

19.45 Uhr Posaunenchor (Pfarrsaal)

Sonntag, 05.11.17

09.30 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Bibelabende

Montag, 06.11.17 – Mittwoch, 08.11.17

19.30 Uhr Bibelabende mit Bernd Planitzer

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Breitenbrunn



Kapelle Breitenbrunn – Hauptstraße 143, 08359 Breitenbrunn

29.10.2017

09.00 Uhr Gottesdienst

01.11.2017

19.00 Uhr Bibelstunde

05.11.2017

10.00 Uhr Gottesdienst

06.11.2017

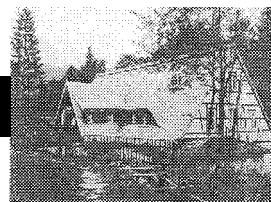
15.00 Uhr Seniorenkreis

07.11.2017

15.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 bis 5

Jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst ist Kindergottesdienst.

OT Antonsthal/Antonshöhe



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn und die Ortsvereine Antonsthal und Antonshöhe der Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag



am 26.10.2017

Herr Claus Hoheisel zum 75. Geburtstag

am 28.10.2017

Frau Anneliese Escher zum 85. Geburtstag

am 30.10.2017

Frau Karin Krausch zum 70. Geburtstag

am 02.11.2017

Frau Christa Loos zum 75. Geburtstag

am 08.11.2017

Herr Manfred Heider zum 80. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 03.11.2017

18.00 bis

21.00 Uhr Thema: Erste-Hilfe-Ausbildung
verantwortlich: GWL



Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Do., 02.11.

19.30 Uhr Allianzgebetskreis

Sa., 04.11.

18.00 Uhr Jugendbibelkreis

So., 05.11.

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Do., 09.11.

19.00 Uhr Frauenstunde

Sa., 11.11.

18.00 Uhr Jugendkreis

So., 12.11.

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Kapelle Antonsthal – Waldstraße 3, 08359 Breitenbrunn

26.10.2017

19.30 Uhr Bibelstunde

29.10.2017

10.00 Uhr Gottesdienst

05.11.2017

10.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn

07.11.2017

15.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 5

Chöre

Gemischter Chor	dienstags	19.30 Uhr
Posaunenchor	mittwochs	19.15 Uhr
Männerchor	mittwochs	20.15 Uhr

Jugendkreis

freitags

19.00 Uhr in Schwarzenberg

Jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst ist Kindergottesdienst.

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Ortsfeuerwehr Erlabrunn

Freitag, 03.11.2017

18.00 bis Thema: Einsatzübung

21.00 Uhr verantwortlich: WL



Eine Projektwoche in der Kita „Schwalbennest“ Erlabrunn

In der Woche vom 18. bis 22. September 2017 begann für die Kinder der Kita „Schwalbennest“ Erlabrunn eine Woche rund um das Thema Feuerwehr. Gemeinsam mit den Erzieherinnen besuchten die Kinder am ersten Tag die Feuerwehrrunde in Erlabrunn. Dort wurden sie schon erwartet und herzlich vom Wehrleiter Steffen Richter und den Kameraden Jürgen Ossow-

ski und Michael Franz begrüßt. Die Kinder erfuhren viel Wissenswertes und Nützliches über die Arbeit der Feuerwehrmänner, was sie alles benötigen, um Menschen in Not zu helfen und erkundeten mit viel Begeisterung, wie ein Feuerwehrauto von innen aussieht.



Besuch des Feuerwehrdepots Erlabrunn.

Voller Neugier und Tatendrang besichtigten die Kinder den Umkleideraum, wo sich die Ausrüstung der Feuerwehrleute und auch der Minifeuerwehr befindet. Die Kinder durften den Helm aufsetzen, Stiefel und Handschuhe probieren.

Danach ging es zum neuen Mannschaftsbus und eine kurze Fahrt mit ihm und der Sirene war für alle Kindergarten- und Krippenkinder ein großes Erlebnis. Doch die fleißigen Feuerwehrmänner hatten sich noch eine Überraschung ausgedacht. Alle Kindergartenkinder wurden zu einer Bratwurst und Limonade ins Depot eingeladen, was natürlich begrüßt wurde. Die Kinder bedankten sich bei den Kameraden der Feuerwehr Erlabrunn mit einem Feuerwehrlied.

Ein weiterer Höhepunkt war der Einsatz der Minifeuerwehr, die von Marleen Richter geleitet wird.



Minifeuerwehr Erlabrunn

Im Kindergarten verfolgten die Kinder mit viel Begeisterung, was alles zur Ausrüstung gehört, wie eine Kübelspritze funktioniert und wie die Minis mit dem Löschschlauch löschen. Die Kinder waren beeindruckt, was schon die Kleinsten bei ihrer Feuerwehrfrau Marleen alles gelernt haben und viele von ihnen äußerten den Wunsch, auch ein Mini zu werden.

Während dieser Zeit wurde in der Kita von den Kindern ihre eigene Feuerwehr aus Pappe gebastelt und bemalt und auch das Thema Verhalten bei einem Feueralarm geübt.



Kinder basteln jeder eine Feuerwehr und bemalen sie mit roter Farbe.

Für die Hortkinder gab es an einem Nachmittag eine tolle Überraschung, als aus Schwarzenberg die große Feuerwehr mit Drehleiter direkt vor das Depot Erlabrunn fuhr.



Schwarzenberger Feuerwehr mit Drehleiter.

Sie staunten über die Tapferkeit und den Mut der Feuerwehrmänner, wenn sie in luftiger Höhe die Nerven behalten müssen und erfuhren viel Wissenswertes über ihre Einsätze. Extra für die Kinder wurde die Drehleiter ausgefahren und jedes Kind war mutig genug, in diesen Korb einzusteigen.

Zum Abschluss der Projektwoche besuchten uns die Kameraden mit den Feuerwehren aus Breitenbrunn und Erlabrunn. Kamerad Matthias Unger zeigte den Kindern unter anderem, was in der Feuerwehr für Werkzeug zum Einsatz kommt und wie mit Hilfe der hydraulischen Schere an einem schrottreifen Auto Dach oder Türen abgetrennt werden. Für alle war dieser Vormittag ein besonderes Erlebnis.



Feuerwehrmann Matthias Unger zeigt die Werkzeuge der Feuerwehr.

Ein großes Dankeschön an die Kameraden der Feuerwehr Erlabrunn, die immer da ist, wenn wir sie brauchen. Weiterhin möchten wir uns auf diesem Weg bei den Feuerwehren Breitenbrunn und Schwarzenberg für die Bereitstellung der Autos und ihren Einsatz recht herzlich bedanken.

All die fleißigen Männer und Frauen der verschiedenen Wehren haben dazu beigetragen, dass unsere Kinder eine wissenswerte und erlebnisreiche Feuerwehrwoche hatten.

Die Erzieherinnen der Kita „Schwalbennest“ Erlabrunn

Mundartecke

Dummhaaten zr Kinnerzeit

Wemmer heit als alter Ma zerückguckt, fällt enn drwaagn immer wieder ewos aus dr Kinnerzeit ei. Wos zr damaligen Zeit verboten war, lachen heit de Leit drüber. Wehe mr wur drwischt, wemmer mit'n Stück Holz aus'n Wald kam, wos stärker wie siebn Zentemeter war, un mr hatt kann Holzlaaseschei drbei. Nu do gob's fei harte Strofen.

Heitzetog, wenn Holz eigeschlogn ward, bleibn Gippeln über zwanzig Zentemeter liegen, wos früher noch als Schleifholz verwendet wur.

Hinner dr Freitagfabrik in Braatenhuf, wu ich wuhnet, zugn sich Wiesen bis zer Sorg (Neuanbau) nauf. Do früher bei dr Urbarmaching de ausgegrobne Staa ze Mauern aufgesetzt wurn, hießen se blus de Maierlewiesen. In die Wiesen rümlatschen war verboten, wenn uns dr Bauer drwischt hätt, do hätt's fei Faunzen gaabn.

Wu nu daar uselige Krieg kam, durften mir aah in die Wiesen rümlatschen, wall mr Heilkraiter sammeln mussten. Do standen nur verschiedene, am meisten aber standen ze zaahtausende die klenn blaue Stiefmütterle.

Bei daare Sammelei sei mr aah bis nauf an e klaans Walle (Wäldchen) kumme, wos vielleicht su fuchzig mol fuchzig Meter groß war, wenn ich mich drsinne ka. Un dorte drinne stand e großer Hochstand, wie mir sahten, also ne geschlossene Gogdkanzel. Un die wur unner neier Spielplatz.

Vo do drubn kunnstte ganz Braatenbrunn übersaah. Vo Staa-haadel über Braatenhuf bis naus zen Wilden Alwin an dr Achimstholer Stroß. Mei Freind, dr Wern, un iech warn nu ball geden zweeten Tog do drubn. Do kame mir of die Idee Unnerstand beziehungsweise Hütten ze baue. Do mir immer Soldaten spielen taten, brauchetn mir ja Unnerstand.

Aus'n Wald drübn huletn mir Reisig un taten's zwischen de klenn Fichtle neiflaachten. Suviel Verstand hatten mir, üm kaane Fichtle ze beschädign. Aber doss mir in dem Walle net spielen durften, wussten mir net. Denn es war Privatwald.

Un durch dem Hie- un Haarlaafen wurn mir beobacht. Oberhalb vun Hanel Paul is Bargschlössel, wuhnet in dem Haisel daar Ma, daar dos Walle besoß un de Gogd gepacht hatt. Im Krieg durft'r zwar net schießen, drfür soßer egal anne Fanster un tat uns durch's Fernglos beobachten.

Aanes Togs kamer vo unten rauf un tat schu vo weiten spuken. Dadurch kunnten mir stiften giehe drübn nei'n Wald un sei dr Wettinstroß – itze haaßt se Neie Robnbarger Stroß – neigerannt. E paar Tog hammer uns do ubn nimmeh saahen lassen. Wu mr wieder nauf sei, war aah dr Heinz ausn klenn Hüttenhaus drbei. Daar war zwee Gahr älter.

Un dr Heinz machet is Kraut fett, wie mr su soogt, wemmer ewos falsches macht. Um fer seine Bud Platz ze schaffen, hacket aar die klenn Fichtle waag. Dos warn mindestens zaahne. Alles sette wie de Christbaam sei. Mir wussten, doss des uns Aarger bringe kunnst.

Ne Heinz stäret dos net. Ben nächsten mol Soldat spielen, schmieretn mir unnere Gesichter voll Schlamm. Dos war unner Glück. Daar Waldbesitzer war ja aa net dumm. Dieses Mol isser bei de Zollhaier rauf un kam vo ubn rei. Dr Wern hot ne zen Glück gesaah.

Do sei mir gerannt wie e Hos, wu dr Fuchs hinnerhaar is, aber net de Wiesen nei, sonnern nüber in Wald.

Durch unnere beschmierten Gesichter hot'r uns ja net drkannt. Aar kam zwar ne annern Tog zu de Hüttenhaier, waller dacht, mir sei vielleicht vo dorte. Aber mir hatten ne kumme saah un hamm uns versteckt. Waller niemanden fand, isser wieder ogezogn.

In dr Schul sei mr paar Tog net ne Dorfbarg nauf. Mir sei dr neie Stroß nim un ben Barth is Bargel nauf, wu mr ubn ben Dokter rauskame.

Wemmer spöter wieder ne Dorfbarg hinnewieder sei, hammer uauffällig zu de öbern Fanster vu den Haisel geguckt un gesaah, wie daar Ma egal mit'n Farnglos nüber zu dem Walle gucket. Mir dachten, do kaste langk gucken, mir sei nimmeh nauf. Mir warn fruh, doss mr aus daare Sach ugeschorn drvukomme sei. Mir häretn bluß emol vo de Leit, doss daar Ma mit 'n Schandarm Windisch emol ubn war.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün/Tellerhäuser



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün gratulieren folgender Bürgerin recht herzlich zum Geburtstag:

am 31.10.2017

Frau Christa Linkert

zum 85. Geburtstag



Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 27.10.2017

19.00 bis

21.00 Uhr Thema: Seilwinde

verantwortlich: Kam. T. Schubert



Ortsfeuerwehr Tellerhäuser

Dienstag, 07.11.2017

18.00 bis

22.00 Uhr Thema: GH-Dienst / Winterfestmachung

verantwortlich: GW



Vereinsnachrichten

Erste Rittersgrüner Pilztage mit großer Resonanz

Die erstmals durchgeführten „Rittersgrüner Pilztage“ am 16. und 17.09.2017 waren ein voller Erfolg: Mehrere hundert Besucher nutzten an diesem Wochenende die Möglichkeit, die sehr umfangreiche Pilzausstellung von am Ende über 200 heimischen Pilzarten (!) anzuschauen, die Möglichkeit der Pilzberatung zu nutzen oder mit den Pilzberatern zu fachsimpeln.



Nur eine kleine Auswahl der ausgestellten 201 Pilzarten.

Auch zahlreiche Gäste aus der tschechischen Republik waren angereist, so dass damit auch die Beziehungen zwischen den

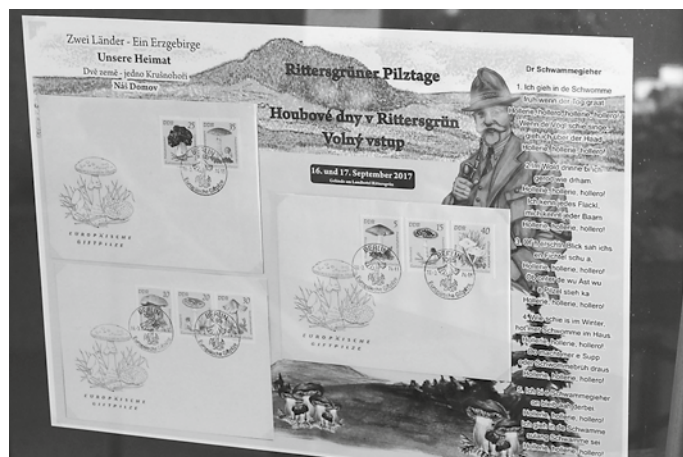
deutschen und tschechischen Pilzfreunden und Pilzberatern gefestigt werden konnte. Schließlich waren die Rittersgrüner Pilztage ja auch in diesem Kontext geplant worden und wurden als deutsch-tschechische Veranstaltung aus dem Programm „Regionenarbeit“ durch den Freistaat Sachsen finanziell unterstützt.

Begonnen hatten die Pilztage bereits Freitagmittag: Hier hatte Pilzberater Berthold Viehweg die Hortkinder der Rittersgrüner KITA „Kinderland“ zu einer Pilzwanderung eingeladen. Die Kinder suchten, fanden und bestimmten Pilze, auch einige Spiele und Wissensvermittlung zum Thema „Natur und Umwelt“ kamen nicht zu kurz.

Am Samstagvormittag hatten sich dann mehr als 20 Teilnehmer zur avisierten Pilzwanderung eingefunden; zuvor hatten Ortsvorsteher Thomas Welter und der Vorsitzende des Fördervereins Rittersgrüner Fuchsjagd e.V., Dr. Bernd Hentschel, die Pilztage offiziell eröffnet. Die Pilzwanderung verlief für die Teilnehmer äußerst erfolgreich, die Pilzberater hatten offensichtlich eine gute Stelle für diese Wanderung ausgesucht. Auch Bürgermeister Ralf Fischer und Landrat a.D. Karl Matko ließen es sich im Verlauf des Wochenendes nicht nehmen, den Pilztagen ihren Besuch abzustatten.

Die anwesenden Pilzberater des Erzgebirgskreises waren das gesamte Wochenende gefordert, denn auch viele Besucher brachten Pilzfunde vorbei und ließen sich beraten. Zapfenzielwerfen für Kinder und ein Pilzmemorie sorgten auch für Unterhaltung bei den jüngsten Besuchern.

Bereichert wurde die Ausstellung zudem durch einige Stücke aus der Philateliesammlung von Hans-Jürgen Knabe, der Briefmarken und Umschläge zum Thema „Pilze“ zur Ausstellung zur Verfügung gestellt hatte.



Philatelie zu den Pilztagen.

Neben dem Team der Pilzberater geht ein besonderer Dank an das Team vom Landhotel Rittersgrün, welche die Räumlichkeiten für die Ausstellung zur Verfügung stellte und die Versorgung von Aktiven und Besuchern umsetzte.

Die Beteiligten waren sich einig, dass diese erfolgreiche Veranstaltung ihre Wiederholung oder Fortsetzung finden sollte, wahrscheinlich dann im Jahr 2019.

Bestandteil der Pilztage war außerdem ein Foto-Wettbewerb zum Thema „Pilze“. Auch hier nutzten viele die Möglichkeit,

ihre Pilzfotos einzureichen. So kamen mehr als 40 teils hervorragende Fotoarbeiten zur Vorlage bei der Jury, welche sich aus den Pilzberatern und einem Fotograf zusammensetzte.

Zur Rittersgrüner Fuchsjagd am 01.10.17 wurden die Fotos ausgestellt und die 3 Gewinner bekannt gegeben.



Preisträgerfoto von Gerd Trömmeler.

Über Buchpreise zum Thema Pilze können sich freuen: Herr Gerd Trömmeler aus Breitenbrunn, Herr David Leonhardt aus Schwarzenberg und Herr Torsten Reimann aus Rittersgrün. Die 3 Gewinnerfotos sind als Anlage zum Artikel mit abgedruckt, wenngleich in schwarz/weiß natürlich die Fotos nicht wie im Original zur Geltung kommen können.



Fotoarbeit von Torsten Reimann.



Foto von David Leonhardt.

Die Preise werden den Gewinnern zugestellt, aber auch alle anderen Teilnehmer erhalten ein kleines Dankeschön für ihre Teilnahme.

Auf der Internetseite des Fördervereins Rittersgrüner Fuchsjagd e.V. (www.fuchsjagd-rittersgruen.de) werden wir eine Auswahl von Fotos zu den Pilztagen und dem Fotowettbewerb einstellen.

Förderverein Rittersgrüner Fuchsjagd e.V.

Berthold Viehweg, Pilzberater

26. Rittersgrüner Fuchsjagd – Ein Rückblick

Der Wettergott schien es in diesem Jahr alles andere als gut mit den Organisatoren der Rittersgrüner Fuchsjagd zu meinen. Nachdem am Vortag der 26. Fuchsjagd beim Aufbau im Festgelände noch gutes Wetter herrschte, so zeigte sich der Sonntag zunächst verregnet, grau und neblig.

Nur wenige Zuschauer hatten daher bis kurz vor Veranstaltungsbeginn den Weg nach Sonneberg gefunden. Zum Glück ließ der Regen nach und mehr und mehr Gäste strömten ins Festgelände, auf dem durch den Schirmherren, Landrat Frank Vogel, Bürgermeister Ralf Fischer, Ortsvorsteher Thomas Welter und MdL Simone Lang die 26. Rittersgrüner Fuchsjagd eröffnet wurde.

Nach einem Jahr Fuchsjagd-Pause (im letzten Jahr gab es ja einen Familiennachmittag zum Thema Reiten, Jagd und Natur) waren wieder viele der beliebten Beiträge der letzten Fuchsjagden im Programm: Die Beagle-Meute aus Sachsen-Anhalt, Jagdhörner aus Böhmen, eine Jagdhundepräsentation, eine Vorstellung verschiedener Pferderassen und als immer wieder gern gesehener Höhepunkt: Die Falknershow von Falkner Kolomaznik aus Prag, der mit seiner Familie nicht nur zahlreiche Greifvögel vorstellte, sondern diese auch im Flug zeigen konnte.



Falkner Kolomaznik aus Prag.

Den Abschlussgalopp des diesmal dicht beieinander liegenden Feldes gewann Nicol Kranich aus Lößnitz, welche im nächsten Jahr der „Fuchs“ sein wird.

Eine Springreitvorführung von Helena Lahodna von unserem Partnerverein aus Depoltovice beschloss die Hauptveranstaltung der 26. Rittersgrüner Fuchsjagd.



Helena Lahodna aus Depoltovice bei der Springvorführung.

Wir danken allen Aktiven, Sponsoren, Helfern und Gästen sowie den Mitstreitern vom Schützenverein Rittersgrün und dem Club Balcare aus Nova Role, dem FSV 07 Rittersgrün e.V. sowie dem Förderverein Feuerwehr Rittersgrün e.V., die alle zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Im nächsten Jahr wird die Fuchsjagd ausnahmsweise bereits am Samstag, dem 06.10.2018, stattfinden, da diese dann Teil der Festwoche zum Partnerschaftsjubiläum (25 Jahre Münsertal – Rittersgrün zugleich 20 Jahre Nova Role – Rittersgrün) sein wird.

FV Rittersgrüner Fuchsjagd e.V.

Sonderausstellung Sächsisches Schmalspurbahn- Museum Rittersgrün

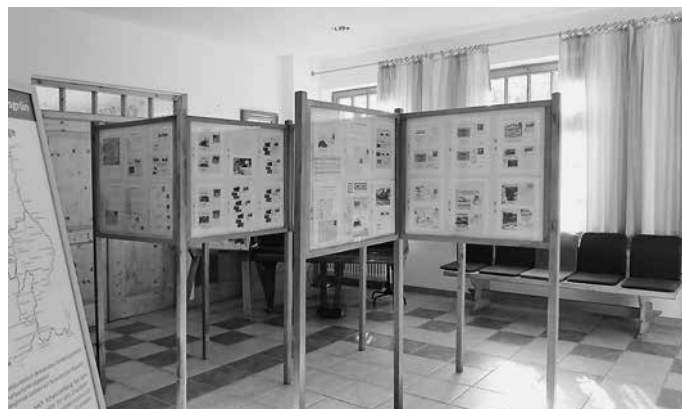
Thema: Eine Zeitreise mit Schmalspurbahnen in einigen Bundesländern



Die Vereine Sächsisches Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün e.V. und das Partnerschaftskomitee e.V. Münsertal-Rittersgrün Nova Role eröffneten am 03.10.2017 eine Sonderausstellung im König-Albert-Turm. Der Tourismuszweckverband Spiegelwald stellte dazu dankenswerterweise einen Raum zur Verfügung.

Das Thema der Ausstellung lautet: „Eine philatelistische Zeitreise mit Schmalspurbahnen in einigen Bundesländern“. Auf insgesamt 8 Bildtafeln werden dabei philatelistische Belge mit Eisenbahnmotivmarken, Bilder der einzelnen Strecken und Bahnpostdokumente aus den Anfängen der einzelnen Bahnstrecken bis zu Gegenwart gezeigt.

Viele dieser Schmalspurbahnen existieren heute nicht mehr, und so soll es gleichzeitig mit einer Erinnerung an diese stillgelegten Strecken sein. Weitere 6 Bildtafeln sind speziell der Geschichte der Schmalspurbahn Grünstädtel – Oberittersgrün gewidmet.



Ein Teil des Ausstellungsraumes vor der Eröffnung.



Bernd Kramer im Gespräch mit Gästen.

Zwei Vitrinen mit Exponaten vervollkommen die kleine Ausstellung.

Beide Vereine möchten dabei auf das Rittersgrüner Eisenbahnmuseum aufmerksam machen, welches zurzeit bekanntlich im Empfangsgebäude umgestaltet wird. Zur Ausstellungseröffnung am 03.10.2017 waren über 20 Personen gekommen.



Hans-Jürgen Knabe begrüßt die anwesenden Gäste, ein besonderer Gruß an Landrat a. D. Karl Matko.

Ein besonderer Dank gilt der Gemeindeverwaltung Grünhain-Beierfeld, dem Tourismuszweckverband Spiegelwald mit seinen Mitarbeiterinnen und gleicher Dank geht an die Beierfelder Philatelistengruppe, die kurzfristig ihre Ausstellungsrahmen zur Verfügung stellten.

Die Ausstellung wird noch bis zum 26.10.2017 im Gebäude des König-Albert-Turmes zu sehen sein. Geöffnet ist dort außer montags, täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Hans-Jürgen Knabe

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Rittersgrün

Gottesdienste



Sonntag, 29. Oktober

08.30 Uhr Predigt-Gottesdienst

Dienstag, 31. Oktober

10.00 Uhr Sakraments-Gottesdienst, einschl. Kindergottesdienst

Sonntag, 5. November

10.00 Uhr Sakraments-Gottesdienst, einschl. Kindergottesdienst

wöchentliche Veranstaltungen

donnerstags	18.15 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
freitags	15.30 Uhr	Vorkurrende in Breitenbrunn (Pfarrhaus) (außer in den Ferien)
donnerstags	17.00 Uhr	Kurrende (außer in den Ferien)
Flötenkreis	20.00 Uhr	jeden letzten Montag im Monat
freitags	17.00 Uhr	Musikteam (außer in den Ferien)

Gemeindeveranstaltungen

Dienstag, 2. November

09.00 Uhr Mutti-Kind-Kreis

Freitag, 3. November

16.00 Uhr Kinderstunde 3. und 4. Klasse

Samstag, 4. November

09.30 Uhr Spatenkreis

Dienstag, 7. November

20.00 Uhr Gemeindegebet

Freitag, 10. November

16.00 Uhr Kindertreff 5. und 6. Klasse

Montag, 13. November

15.00 Uhr Kinderstunde 1. und 2. Klasse

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 29. Oktober

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Sonntag, 5. November

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün



Karlsbader Straße 31,
08359 Breitenbrunn, OT Rittersgrün

Mittwoch, 25. Oktober

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Gebetsstunde

Freitag, 27. Oktober

20.30 Uhr EC+

Samstag, 28. Oktober

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 29. Oktober

09.45 Uhr Sonntagsschule

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Mittwoch, 1. November

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 3. November

20.30 Uhr EC+

Samstag, 4. November

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 5. November

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

In Ihrem Amtsblatt

... haben Sie die Möglichkeit, Anzeigen für **Familienereignisse** wie z. B.

- Geburt
 - Verlobung
 - Hochzeit
 - Danksagungen aufgrund Silberner/Goldener Hochzeit oder für andere Anlässe
- o. Ä. aufzugeben.

Unsere Kontaktdaten:

Telefon: (03 76 00) 36 75

Fax: (03 76 00) 36 76

E-Mail: info@secundoverlag.de

Ihr Secundo-Verlag in Neumark

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt



Sie erreichen alle Abonnenten des Mitteilungsblattes der Gemeinde Breitenbrunn.

🔄 **Auflage:** 971 Exemplare 🔄 **Erscheinungsturnus:** 2 x monatlich / Mittwoch 🔄 **Redaktionsschluss:** Mittwoch der Vorwoche 12 Uhr 🔄 **Ausgaben 2017:** KW 03, 05, 07, 09, 11, 13, 15, 17, 19, 21, 23, 25, 27, 29, 31, 33, 35, 37, 39, 41, 43, 45, 47, 49, 51

Konditionen:

Anzeigenmindestgröße:

20 mm, 2-spaltig

Satzspiegel:

185 x 270 mm

Anzeigenpreis (s/w):

0,30 Euro/mm, 1-spaltig, zzgl. MwSt.

Farbzuschlag für 4C-Druck:

auf Anfrage

Mustergrößen: 50 mm, 2-spaltig, sw

30,00 € netto

20 mm, 2-spaltig, sw

12,00 € netto

Anzeigenauftrag: Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen

Anzeigengröße: ____ mm hoch ☐ 2-spaltig (90 mm breit) oder ☐ 4-spaltig (185 mm breit)

Druck: ☐ schwarz/weiß oder ☐ farbig

Erscheinungstermin: KW ____ 2017

Anzeigeninhalt: Bitte stellen Sie uns Text, Bilder etc. zur Verfügung. Das kann zum Beispiel Ihre Visitenkarte sein. Digitale Druckvorlagen in hoher Auflösung ergeben eine bessere Druckqualität als zu scannende Vorlagen. Bestenfalls senden Sie uns Ihre Daten per E-Mail an info@secundoverlag.de.

Auftraggeber:

Firma: _____

Name/Vorname _____

(Ansprechpartner): _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon/Fax/E-Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____

Mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie dem Secundo-Verlag einen Anzeigenauftrag zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Gültige Mediadaten mit AGB's finden Sie unter www.secundoverlag.de.



**SECUNDO-
VERLAG**

Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mitteilungsblätter

**Auenstraße 3
08496 Neumark/Sa.**

Telefon: 03 76 00/ 36 75

Telefax: 0376 00/ 36 76

E-Mail: info@secundoverlag.de

Stellenmarkt – regional

Hotel „Stadt Zwönitz“

Wir suchen eine/-n

Restaurantfachfrau /-mann

und

**Fachgehilfen oder Küchenhilfe
im Gastgewerbe m/w.**

Die Stellen sind im Früh- oder Spätdienst, in Teil- oder Vollzeit oder als Aushilfe ab sofort zu besetzen.

Hotel „Stadt Zwönitz“ • Sabine und Hartmut Josiger GbR
Am Mühlgraben 10 • 08297 Zwönitz • Telefon: 03 77 54 / 7 20
Fax: 03 77 54 / 7 24 04 • E-Mail: info@hotel-stadt-zwoenitz.de

Fahren Sie nicht fort – kaufen Sie im Ort!

Kartoffellagerhaus Neuwelt (an der B101)

08340 Schwarzenberg
Schneeberger Straße 94

Telefon: 03 77 74 / 2 55 61

Einkellerungsware eingetroffen

- ✓ Speise- & Pflanzkartoffeln aus der Region
- ✓ Sämereien
- ✓ Futtermittel aller Art
- ✓ Düngemittel
- ✓ Kleintierbedarf
- ✓ donnerstags (8 bis 16 Uhr) und freitags (8 bis 14 Uhr)
- Direktvermarktung Fleischerei



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
Samstag

9.00 – 17.30 Uhr
8.30 – 11.30 Uhr

Agrargenossenschaft „Spiegelwald“ e.G.

08344 Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 196

Telefon: 03 77 54 / 7 12 16

E-Mail: agrargen.beierfeld@t-online.de

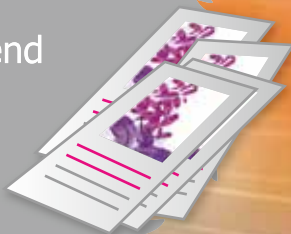


Mit Inseraten machen Sie auf sich aufmerksam! info@secundoverlag.de | Telefon 03 76 00 / 36 75

- ▶ 5000 Stück
- ▶ 135 g glänzend
- ▶ DIN A6

schon ab
33,33

inkl. MwSt.
und Versand
(Stand 27.3.17)



Flyer vergessen?

UV Lack, Duftlack, Glitzerlack,...

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**

www.primoprint.de

www.facebook.com/primoprint

